

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.22/166/2012

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Herr Harald Hübner	Amt für Jugend und Soziales

Sachbearbeiter/in: Harald Hübner

Stand der Umzüge Jugendzentrum / Stadtjugendring

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Jugendhilfeausschuss	03.12.2012	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt vom Bericht Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen	Ja	x	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag			
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt			
Haushaltsmittel vorhanden?			
Folgekosten?			

Sachvortrag

Der Umzug des Jugendzentrums hat mit den Vorbereitungsarbeiten bereits in den Sommerferien begonnen. Der Schwerpunkt des Umzuges war in den Herbstferien.

Am 12. November haben im Jugendzentrum in der Königstraße die Abbrucharbeiten begonnen und das Jugendzentrum ist seitdem komplett in der Ludwigstraße 16. Letzte Anpassungsarbeiten im Schwarzen Bär, insbesondere bezüglich der Absperrbarkeit der Räume, stehen noch aus.

Hier wird zusammen mit dem Amt für Gebäudemanagement an zeitnahen Lösungen gearbeitet. Bis zur Klärung dieser Fragen ist im Schwarzen Bär leider nur Gruppenarbeit möglich (Bandübungsräume, Mädchencafe, Jungengruppe).

Wir hoffen auch den Offenen Tür Betrieb bald wieder aufnehmen zu können. Abgesehen von einigen zeitlichen Verzögerungen kann man zusammenfassend sagen, dass der Umzug gut gelungen ist. Mit der Zwischenlösung im Schwarzen Bär können wir die 1 ½ jährige Bauzeit mit zwar schmerzhaften, aber vertretbaren Einschränkungen überbrücken.

Der Umbau der neuen Räume für den Stadtjugendring in der Kappadocia 2 erfolgte im September und Oktober.

Der Umzug des Stadtjugendrings fand ebenfalls zum Großteil in den Herbstferien statt.

Seit dem 5. November ist der Betrieb des Stadtjugendrings in den neuen Räumen wieder voll umfänglich aufgenommen worden. Die Fertigstellung der gesamten Einrichtung und die Gestaltung des Eingangsbereiches und der Schaufenster wird allerdings noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Die Überlassung des Sitzungsraumes z.B. an die VHS und an andere Nutzer ist spätestens ab März 2013 möglich und auch bereits zugesagt.

Seit dem Umzug hat sich die Besucherfrequenz bereits deutlich erhöht. Wir sind somit optimistisch, dass sich die mit den neuen Räumen verbundene Ziele, insbesondere die Angebote der Jugendverbände und Sportvereine besser bekannt und zugänglich machen zu können, auch erreichen lassen werden.

Wir freuen uns über Besuch in unseren neuen Räumen und stehen auch für Besichtigungen gerne zur Verfügung.